

FOTO+TEXT-KOMBINATION



AG Medienkunst, Johannes-Kepler-Realschule Bayreuth, Claudia Weidmann, 2019, Quelle: Privat

Phantasievoll mit Worten, kurzen Sprüchen oder Zitaten umgehen und sie mit ansprechenden Fotografien kombinieren - damit werden Postkarten, Plakate, Kalender ebenso zum Hingucker wie Werbeseiten. Für den Mediengestalter ist dies ein weites Feld, in dem fast alles erlaubt ist. Das Foto illustriert das Wort, noch öfter lässt es Spielraum für Assoziationen.

So kann eine Sammlung von **Fotografien** eine Schatzkiste werden für alle möglichen Einsatzbereiche. Das gilt umso mehr, wenn die Fotografien selbst gemacht sind und die Beachtung der Bildrechte damit unproblematisch ist. Ein wichtiger Aspekt ist hier der Bildausschnitt. Beim Foto links oben ist es der Verzicht auf die Horizontlinie, im mittleren Foto das deutliche Anschneiden der Schuhe und unten das Aus-der-Mitte-rücken der Szene.

Beim Spiel mit **Text** dürfen die bekannten Regeln - Lesbarkeit, aber auch: keine Doppelung von sog. Auszeichnungen (z. B. Fettdruck + Großbuchstaben) einmal hinten gestellt werden. Alles ist möglich. Was passt, wirkt oder das Gesamtbild aufwertet, ist entsprechend schwer zu beurteilen. In den Abbildungen oben rechts und in der Mitte ist der Text auf eine schwach transparente Fläche gesetzt - das erleichtert die Lesbarkeit, die Form der Fläche wirkt aber deutlich mit und muss zum Motiv passen. In der unteren Abbildung ist der rechte Bildteil von der Fläche bedeckt, was Ruhe schafft im Kontrast zum bewegten Motiv. Im Foto links oben wird die freie, helle Himmelsfläche für den genutzt, der der „fliegenden“ Figur folgt.

Werden die einzelnen Karten im Set genutzt oder dienen die Ergebnisse für einen Kalender, also ein übergeordnetes Thema, sollten die **Gestaltungsprinzipien** aufeinander abgestimmt sein. Das Wiedererkennen liegt bei den hier gezeigten Beispielen in der Schwarzweißfotografie, den unterschiedlichen Schrifttypen und der Farbe Rot für die Worte, die betont sein sollen.



Quelle: Privat

Verwende die genannten Gestaltungselemente für eine Serie von Foto+Text-Karten und ordne die Elemente nach den Prinzipien der Vorlage.

- SW-Foto formatfüllend
- Spruch / Zitat in unterschiedlichen Schriftarten und -größen,
- evtl. auch in mehreren Richtungen
- Betone ein wesentliches Wort durch Farbe.

Benutze dazu ein geeignetes Programm (Präsentationsprogramm, Textverarbeitungs- oder Layoutprogramm).

**Lege dir eine Sammlung von interessanten Foto+Text-Kombinationen an (z. B. Postkarten, Kalender, Titelseiten).
Analysiere, wie die Gestaltungselemente eingesetzt werden.**